

BeschlussvorlageSTADT KARLSRUHE
Der Oberbürgermeister**23. Sitzung des Gemeinderates am 09.05.2006**

TOP 12

Vorlage Nr. 659

Öffentlich Nichtöffentlich

verantwortlich: Dez. 3

Jahresbericht 2005 des „Beirats für Menschen mit Behinderungen“

Beratungsfolge	Sitzung am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Sozialausschuss	22.03.2006	2	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Kenntnisnahme
Gemeinderat	09.05.2006	12	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Der Gemeinderat unterstützt den Beirat für Menschen mit Behinderungen in seiner Zielsetzung und nimmt von dem Bericht nach Vorberatung im Sozialausschuss am 22.03.2006 zustimmend Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen: nein ja

Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgerträge und Folgeinsparungen)

Ergänzende Erläuterungen:

Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO): nein ja durchgeführt amAbstimmung mit städtischen Gesellschaften: nein ja abgestimmt mit

Formatänderungen der Wordvorlage sind nicht zulässig !

Der im Jahr 2003 auf Beschluss des Gemeinderates gebildete Beirat für Menschen mit Behinderungen legt mit dieser Vorlage seinen Tätigkeitsbericht für das Jahr 2005 vor.

Die Arbeit des Beirats hat sich im zweiten Jahr der Tätigkeit durch das Aufgreifen einer Vielzahl von Themen und Problemen intensiviert und die Mitglieder haben durch ihre engagierte Arbeit dazu beigetragen, die Anliegen der behinderten Bürgerinnen und Bürger in Karlsruhe weiter in Politik und Verwaltung hineinzutragen.

Als Schwerpunkte der zukünftigen Arbeit werden die Fortführung der barrierefreien Gestaltung des öffentlichen Lebensraumes und die Entwicklung des Hilfesystems im Zusammenhang mit der Kommunalisierung der Eingliederungshilfe benannt. Grundsätzliche Zielsetzung hierbei ist die gleichberechtigte Teilhabe und Integration behinderter Menschen aller Altersgruppen am Leben in der Gemeinschaft unserer Stadt.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

Der Gemeinderat beschließt, den Beirat für Menschen mit Behinderungen weiterhin in seiner Zielsetzung zu unterstützen und nimmt von dem Jahresbericht 2005 nach Vorberatung im Sozialausschuss zustimmend Kenntnis.

Hauptamt - Sitzungsdienste -

27. April 2006